NACHRICHTEN
Österreich
05. Juni 2025

Robatsch vor Bundesligatransfer: Wechsel zu St. Pauli in der Pipeline!

Jannik Robatsch, Abwehrtalent des SK Austria Klagenfurt, steht vor einem Wechsel zum FC St. Pauli. Verhandlungen sind im Gange.

Klagenfurt, Österreich - Jannik Robatsch, das vielversprechende Abwehrtalent des SK Austria Klagenfurt, steht kurz vor einem Wechsel zum FC St. Pauli. Der 20-jährige Spieler, der auch Teil des österreichischen U21-Nationalteams ist, hat sich bereits mündlich mit dem Hamburger Verein auf einen Wechsel verständigt. Die Verhandlungen über die Ablösesumme laufen jedoch noch, und es herrscht Unklarheit über die genaue Summe, die für Robatsch gezahlt werden soll.

Wie **laola1.at** berichtet, liegt die verlangte Ablösesumme deutlich unter dem geschätzten Marktwert von 800.000 Euro. Während der FC St. Pauli Robatsch auf etwa 400.000 Euro einschätzt, setzt Klagenfurt einen höheren Wert an. Der Deal

befindet sich jedoch in der finalen Phase, sodass Robatsch möglicherweise bald als neuer Teamkollege von David Nemeth präsentiert wird.

Karriere und Entwicklung von Robatsch

Robatsch hat einen langfristigen Vertrag, der bis 2028 läuft, und hat in der vergangenen Saison 28 Einsätze in der ADMIRAL Bundesliga absolviert. Sein Profidebüt gab er im November 2023 unter Trainer Peter Pacult. In seinen insgesamt 46 Pflichtspielen für Austria Klagenfurt erzielte er zwei Tore. Ein Wechsel in die Deutsche Bundesliga würde für Robatsch eine bedeutende Karrierechance darstellen.

Ein weiterer Spieler von Klagenfurt, Nicolas Binder, steht ebenfalls vor einem Abschied. Dies deutet darauf hin, dass der SK Austria Klagenfurt vor einem personellen Umbruch steht, wie **ligaportal.at** feststellt.

Finanzielle Aspekte von Transfergeschäften

Die Ablösesummen im Fußball sind oft ein heiß diskutiertes Thema. Insgesamt zeigen Analysen, dass Jungspieler wie Robatsch oft unter ihrem geschätzten Marktwert transferiert werden. **transfermarkt.de** bietet dazu umfangreiche Statistiken an, die die Gesamtsumme der generierten Ablösen und die Höhe der Transfers zeigen. Hier ist es nicht unüblich, dass Talente für weniger als ihren Wert den Verein wechseln, was sich auch im Fall Robatsch widerspiegeln könnte.

Insgesamt bleibt abzuwarten, wie sich die Verhandlungen zwischen den Clubs entwickeln werden und ob der Wechsel tatsächlich zustande kommt. Ein Abschied von Austria Klagenfurt würde für Robatsch sicherlich einen neuen Abschnitt seiner Karriere einleiten.

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	Klagenfurt, Österreich
Quellen	• **www.laola1.at** • **www.ligaportal.at** • **www.transfermarkt.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at